55 PROZENT SUCHEN HANDWERKER IM INTERNET

Veröffentlicht am 18. März 2013 von Annette

> Eine Webseite für Handwerker rentiert sich nicht? Diesen Einwand hört man häufig von konservativen Unternehmern, doch diese [...]

Eine Webseite für Handwerker rentiert sich nicht? Diesen Einwand hört man häufig von konservativen Unternehmern, doch diese Annahme ist ein absoluter Trugschluss. Laut einer repräsentativen Studie der Innofact AG suchen **55 Prozent** der befragten Internetnutzer einen Handwerker im Internet.

Internet wichtiger als Mundpropaganda
Erstaunlich ist die Erfolgsquote der Websuche: **49 Prozent** hätten ihren Handwerker tatsächlich über das Internet gefunden und beauftragt. Handwerker, die über persönliche Kontakte vermittelt wurden, haben nur 24 Prozent der Befragten beauftragt. Laut der Studie ist das **Internet damit wichtiger als die Empfehlungen von Familie und Freunden**. Nur 43 Prozent greifen auf solche Empfehlungen zurück. **Print-Werbung rentiert sich nicht mehr**: Nur noch 28 Prozent der Befragten informierten sich in den Gelben Seiten, 20 Prozent im Telefonbuch und 18 Prozent in der Lokalpresse.

Klempner, Maler und Elektriker liegen vorn
Welche Handwerker werden am meisten über das Internet gesuc ht und beauftragt? 25 Prozent der Auftraggeber gaben **Klempner** an, gefolgt von **Malern** und **Lackierern** mit 14 Prozent und **Elektrotechnikern** mit 11 Prozent. An vierter Stelle liegen **Dachdecker** mit 7 Prozent und **Fliesenleger** sowie **Garten- und Landschaftsbauer** mit jeweils 6 Prozent. Es wird deutlich, dass die Palette der gesuchten Dienste ausgesprochen breit ist.

Vor dem Hintergrund, dass immernoch 50% der Handwerksbetriebe ohne Webpräsenz sind, ist es einmal mehr an der Zeit, deutlich zu sagen: Das Internet generiert mehr Aufträge als die Empfehlungen von Freunden und Familie. Dieser Wichtigkeit sollte man sich als Unternehmer bewusst werden und sich um einen professionellen Internetauftritt kümmern, wenn man Interesse an der Neukundengewinnung hat.